

Anlage 4

Soziale Betreuung von Flüchtlingen in Gemeinschaftsunterkunft und Anschlussunterbringung

Nach der Zuweisung der Flüchtlinge von einer Landeserstaufnahmestelle zu den Stadt- und Landkreisen werden die Geflüchteten in Gemeinschaftsunterkünften (GU), die über den gesamten Landkreis verteilt sind, untergebracht.

Die Begleitung der Flüchtlinge in der Gemeinschaftsunterkunft (GU) durch den Sozialdienst Asyl (SDA) vom Landratsamt Biberach beinhaltet unter anderem:

- Sozialbegleitung durch Einzelfallhilfe
- Kindergarten- und Schulanmeldungen
- Vermittlung und Einteilung zu offiziellen Sprachkursen
- Erstkontakte zu Ärzten
- Sicherstellung der Erreichbarkeit beim Bundesamt für Flüchtlinge und Integration (BAMF)
- Weitervermittlung an die zuständigen Stellen bzgl. Arbeitsangelegenheiten (Jobcenter (AFI))
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Der Übergang von der Gemeinschaftsunterkunft in die Anschlussunterbringung erfolgt entweder nach positiv oder negativ beschiedenem Asylantrag oder automatisch nach 24 Monaten Aufenthalt in der Gemeinschaftsunterkunft.

Das zuständige Landratsamt weist die Flüchtlinge den jeweiligen Städten oder Gemeinden des Landkreises zu. Auch hier gilt die von der Ausländerbehörde ausgesprochene Wohnsitzauflage.

Die Städte oder Gemeinden sind verpflichtet den zugewiesenen Personen, vorübergehend den entsprechenden gesetzlich geregelten Wohnraum durch polizeirechtliche Verfügung, im Zuge der Obdachlosenunterbringung, zur Verfügung zu stellen, wenn es nicht genügend bezahlbaren Wohnraum auf dem privaten Wohnungsmarkt gibt.

Die sozialpädagogische Begleitung der Flüchtlinge in der AU durch Integrationsmanager/in (IMA) vom Landratsamt Biberach bietet:

- Sozialbegleitung durch Einzelfallhilfe
- aufsuchende, niedrighschwellige und kultursensible Beratung
- Informationen über Integrations- und spezielle Beratungsangebote
Bsp. Schwangerschaftsberatung
- Erfassung und Zusammenführung von personenbezogenen Daten (Freiwilligkeit vorausgesetzt)
- Bearbeitung von individuellen Integrationsplänen
- Info und Heranführung an Angebote von Ehrenamtlichen und Bürgerschaftlichen sowie zivilgesellschaftlichen Strukturen und Vereine